

Bezirksoberliga Herren West

SG Bremen-Ost e.V. : ATSV Habenhausen II
Dienstag, 26.09.2023, 20:00 Uhr

Nieber fixiert zwei Punkte für die SG Bremen-Ost e.V.

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft der SG Bremen-Ost e.V. in der Bezirksoberliga Herren West gegen den ATSV Habenhausen II durch. Das Spiel am Dienstagabend dauerte insgesamt 4 Stunden . In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Doppeln. Buhr / Nieber konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Wojciechowski / Albracht beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit 3:1 hatten Tihonov / Abraha im Doppel gegen Huseini / Lüßen die Nase vorn. Ein hartes Stück Arbeit hatten derweil Preuß / Slapka gegen Möhle / Amrani zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Einen Erfolg verpasste anschließend Timo Buhr indessen beim 1:3 gegen Maximilian Albracht, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Serghey Tihonov in seinem Einzel gegen Maximilian Wojciechowski etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. André Nieber bekam es nun mit Jamal Huseini zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den André Nieber am Ende mit 3: 2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Niklas Preuß und Yannick Möhle, ehe sich der Gastgeber mit 11:7, 7:11, 11:5, 11:13, 11:5 durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Robert Slapka hatte im Einzel gegen Malik Amrani am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Daniel Abraha gelang es Philipp Lüßen zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Maximilian Wojciechowski wurden danach Timo Buhr indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Serghey Tihonov konnte im Spiel gegen Maximilian Albracht dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen André Nieber und Yannick Möhle, das André Nieber letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht die SG Bremen-Ost e.V. am 29.09.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den VfL Fredenbeck, während der ATSV Habenhausen II am 10.10.2023 gegen die TuSG Ritterhude versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SG Bremen-Ost e.V.

Doppel: Buhr / Nieber 1:0, Tihonov / Abraha 1:0, Preuß / Slapka 1:0

Einzel: T. Buhr 0:2, S. Tihonov 1:1, A. Nieber 2:0, N. Preuß 1:0, R. Slapka 1:0, D. Abraha 1:0

ATSV Habenhausen II

Doppel: Huseini / Lüßen 0:1, Wojciechowski / Albracht 0:1, Möhle / Amrani 0:1

Einzel: M. Wojciechowski 2:0, M. Albracht 1:1, Y. Möhle 0:2, J. Huseini 0:1, P. Lüßen 0:1, M. Amrani 0:1